

Bericht des Fachschaftenreferates für den 2.12.09

Bildungsstreik:

Da war ich auch ein bisschen beteiligt. Aber nicht so viel, wie der Sebastian.

FSK: am 09.10.

Nächstes Gespräch mit VP-Martin wird in der 2. Dezemberwoche stattfinden. Genauer Termin ist noch nicht fest.

Die FSK hat nur eine Arbeitsgruppe, die sich mit der Zentralen Erstsemesterbegrüßung auseinandersetzt.

Und eine Arbeitsgruppe, die sich zusammen mit Elin Vesper und Timm Behneke vom AStA über die Prüfungsproblematiken auseinandersetzt.

Ein Gespräch zwischen VP Martin, den Dekanen und OWO/phase Organisatoren soll am 3.12.09 stattfinden, es wird um 'Mutproben' in Orientierungsveranstaltungen gehen.

Die Fachschaften organisieren sich in Hinsicht auf Fachschaftszeitungen. Sie bauen gerade eine Plattform zum Austausch von zeitungsmitteln auf. So ist es einfacher für Fachschaften, mit wenig Kapazitäten eine Fachschaftszeitung aufzustellen.

3 Fachschaften haben getrennt voneinander eine Art Klausurtagung veranstaltet, um über Zukunft ihrer Fachschaft zu reden. Ich finde das eine sehr gute Entwicklung, und freue mich darüber.

Es soll ein uniweiter Promotionsvertrag eingeführt werden, diese soll zw. Promovierenden und seinem Betreuer herrschen und soll den promovierenden vor der Ausnutzung schützen, deswegen heißt er wohl auch Protect.

Die FSK kritisiert die Inhalte des ersten Entwurfes für diesen Vertrag stark.

Diese besagen nämlich, dass ein Promotionsstudent, nicht neben der Promotion machen darf, was die Promotion verzögern würde. Man kann diese Regelungen so auslegen, dass ein Promotionsstudent keine Lehre machen darf.

Wir suchen immernoch ein schöneres/ besseres Bild für die Homepage. Also unter der Tu homepage -> Die Universität → Die Studierendenschaft.

Gespräch mit VP-Martin:

Kapazitive Problem wurden besprochen.

Viele ersties, aber nicht mehr Geld für Betreuer. Nachdem MIR-Modell werden die Gelder berechnet, nach den Studierendenzahlen des letzten Jahres, das heißt, das die Fachbereiche erst nächstes Jahr das Geld bekommen, das sie aber jetzt schon brauchen.

Es gibt aber auch eine andere Geldquelle für solche Probleme: Hochschulpakt 2020

Dekane, die verpeilt haben, dort Geld zu beantragen, waren von sich selber schockiert.

Die FSK fordert eine Aufwandsentschädigung für Gremienarbeit über 20€ für studentische Mitglieder des UA-Lehre, den UV-Vorstand und des Senates.

Martin wird dies forderung weitertragen. Wir werden beim nächsten Gespräch nochmal nachhaken.

Die FSK machte den Herrn Martin darauf aufmerksam, dass bei Anwesenheitslisten ein Datenschutzrechtliches Problem besteht. Wir werden auch da nochmal nachhaken, beim nächsten Gespräch.

Sommerfestival:

Ist in Planung.

Wir wollen es entweder vor der WM und vor den ganzen anderen Festen (Heinerfest und Schlossgrabenfest) in Darmstadt oder während der WM machen.

In Überlegung ist ein AstA-Soccertunier.

Fraglich ist jedoch, wann welches Spiel während der WM gespielt wird. Deswegen wollen wir bis zur Auslosung am 4.12.09 warten um dann den Termin fürs Fest festzulegen.